



Pollenflugbericht Galtür

vom 10. Mai 2024

Pollenbelastung in Galtür: langsamer Anstieg!

Innsbruck (615 m a.s.l.)

Birke Gräser

Eiche Wegerich

Buche Esche

Galtür (1579 m a.s.l.)

Birke Gräser

Eiche Wegerich

Buche Esche

Risikoklassen fehlend/sehr gering gering mittel hoch

KURZ GESAGT

Für das kommende Wochenende sind sonnige Abschnitte zu erwarten, die die Bestäubung der Birke begünstigen werden. Dies dürfte die Allergenbelastung in Galtür lokal erhöhen.

Wie in der Vorwoche messen wir in Galtür derzeit nur eine geringe Pollenbelastung durch Birke. In den Höhenlagen von Galtür nimmt die allergene Belastung allmählich zu, da eine prognostizierte sonnige Witterung die Bestäubung der Birke begünstigen wird. In tieferen Lagen ist die Birkenpollensaison bereits vorbei. Eichen- und Buchenpollen können bei Birkenpollenallergiker*innen Kreuzreaktionen auslösen, die Pollenbelastung ist in Galtür und der gesamten Region jedoch gering.

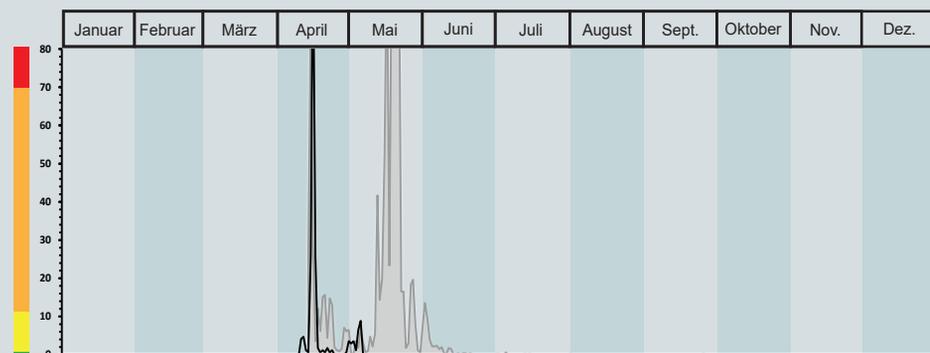
Wichtig ist zu beachten, dass in der kommenden Woche eine unbeständige Wetterlage mit Niederschlägen erwartet wird, die die Pollenkonzentration in der Luft verringern werden.

Die Gräserpollensaison setzt in der Region langsam ein. In der Höhenlage von Galtür ist die Pollenkonzentration derzeit jedoch sehr gering. Für Gräserpollenallergiker*innen, die in Tirol

leben oder zu Besuch sind, ist ein Aufenthalt in höheren Lagen wie Galtür derzeit am besten, da die allergene Belastung noch gering ist.

Von anderen Pflanzen werden nur einzelne Pollenkörner registriert.

Birkenpollenkonzentration (Pollen/m³ Luft)



Belastungsklassen: Hoch Mittel Gering Fehlend/sehr gering



Foto Birkenkätzchen.